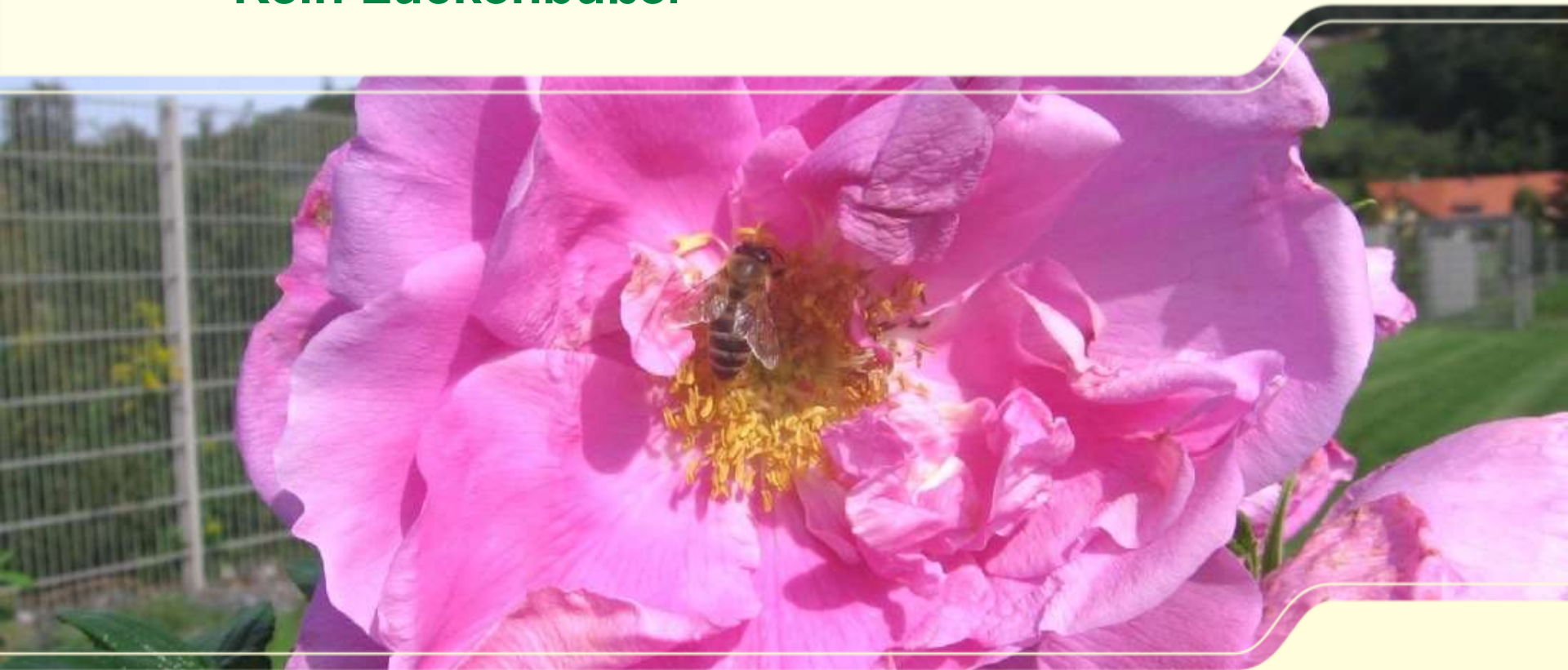


Rosa rugosa

Kein Lückenbüßer



Rosa rugosa – Kartoffel- o. Runzelrose

- ist als Wildrose in Europa weit verbreitet, ist aber keine einheimische Rose
- beheimatet in Ostasien, kommt aus den Küstengebieten Japans, Nordostchinas und den Kurilen bis Kamtschatka
- wurde von Carl Peter Thunberg 1796 aus Japan eingeführt



Karte: wikipedia.de



Blüte

einfach mit 5 Petalen
variabel rosa bis weiß
Mai/Juni bis September



Blatt

grün, runzelig
5-9 Fiederblättchen
Herbstlaub gelb



Frucht

Hagebutte
rot, ca. 3 cm Ø
fleischig, für Verzehr geeignet

gute Eigenschaften

- widerstandsfähig gegen wichtige Pilzkrankheiten
- buschig aufrechter Wuchs
- salzverträglich
- sehr frosthart
- mit ca. 2,0 Meter Höhe gut als Hecke o. Begleiter geeignet
- duftende Blüten
- Bienenweide
- fleischige Hagebutten (Tier und Mensch)
- Bodenbefestigung durch Ausläuferbildung

Wo Licht ist, da ist auch Schatten!

starke Vermehrung durch Ausläuferbildung

positiv: Festlegung erosionsgefährdeter
Böden, z. B. Böschungen o.
Sanddünen

- salzverträglich
- windfest
- trittfest
- verträgt Übersandung

negativ: Bildet an idealen Standorten
schnell **dominante Bestände**
und verdrängt einheimische
Pflanzenarten
➔ Gefahr für Artenvielfalt

NEOPHYTEN (invasive)

... sind wildwachsende Pflanzenarten, die nach der Entdeckung Amerikas aus anderen Gebieten durch den Menschen nach Deutschland gebracht wurden.

- optimale Bedingungen in Norddeutschland
- starke Vermehrung durch Ausläufer und Versamung
- steht dort auf der Liste der invasiven Neophyten
- **im Binnenland problemlos – ABER ...**

Das Ausbringen von gebietsfremden Pflanzen in der freien Natur ist nach dem Bundesnaturschutzgesetz (§ 40 Abs. 4) grundsätzlich genehmigungspflichtig.



Verwendungsmöglichkeiten

- flächige Pflanzungen
 - Bodendeckung z. B. Straßenbegleitgrün
 - Böschungssicherung
 - Autobahnmittelstreifen

- Reihenpflanzung
 - frei wachsende Hecken an Grundstücksgrenzen
 - eingeschränkt auch als Sichtschutzhecke

- Einzelpflanzung
 - als Solitär oder in kleinen Gruppen

Sichtschutzhecke



Böschungssicherung



Freiwachsende Hecke



Verkehrinsel

‘Hansa’



- 1,5-2,0 m hoch
- stark duftend
- reichblühend in großen Büscheln
- Blütenfarbe karmesinpurpur
- nicht regenfest
- bildet Hagebutten

‘Dagmar Hastrup’

- Blüte einfach, schalenförmig
- leichter Duft
- starke Blüte, gute Nachblüte
- breitbuschig kompakt
- Hagebutten groß, orangerot
- recht gute Selbstreinigung



`Polarsonne`



- stärker gefüllt
- guter Duft
- keine Hagebutten
- schlechte Selbstreinigung bei Nässe
- niedrig → flächige Pflanzung

‘Schneeeule’

- weiß, später rosa/lavendel
- starker Duft
- Hagebutten
- niedrige Sorte → öffentliches Grün



Red Rugostar`



- Blütenfarbe rot, leicht gefüllt
- Hagebutten
- kein Duft
- hoch und breit ausladend
- aufkahlend, sparriger Wuchs
- anfällig für Sternrußtau



White Hedge`

- Blüte reinweiß
- einfache, sehr große Blüten
- gute Selbstreinigung
- viele Hagebutten
- gute Nachblüte
- sehr starke Ausläuferbildung



„Gelbe Dagmar Hastrup“



- Blüte halbgefüllt
- auffallender Duft
- stark ausladend
- etwas aufkahlend
- anfällig für Sternrußtau
- keine Hagebutten



`Pierette`



- ADR-Rose 1992
- Blütenfarbe karmesinrosa
- halbgefüllt
- starker Duft
- gute Selbstreinigung



F. J. Grootendorst



- Grootendorst 1918
- leuchtend karmin
- Blüte nelkenartig
- bogig überhängend
- h x b: 1,0 x 0,8
- leicht anfällig für Sternrußtau und Mehltau

‘Pink Grootendorst’



- Rosa Nelkenrose
- Züchter: Grootendorst, 1923
- öfterblühend
- Höhe in cm: 120-180
- Gesundheit: robust
- winterhart



‘Rugelda’



Kordes‘ Söhne 1989

ADR 1992

- gelb mit rosa Rand
- aufrechter Wuchs ca. 2,0 x 0,9
- leicht anfällig für Sternrußtau u. Mehltau
- mehrfach blühend



Pflege von Rosa rugosa

extrem pflegeleicht

- gelegentlich entfernen unerwünschter Ausläufer
- ausschneiden kranker, trockener (z. B. durch Frostschaden) oder zu dicht stehender Triebe
- Rückschnitt aller 3-4 Jahre dient der Verjüngung, fördert die Blüte und wirkt Aufkahlung entgegen
- Entfernung von Blütenmumien bei Einzelpflanzen (Optik)

Rosenprachtkäfer



Rosa rugosa-Hybriden im Pillnitzer Lehr- und Sichtungsgarten

Sorte	Züchter/Jahr der Einführung	Farbe	Höhe cm
Dagmar Hastrup	Poulsen, 1994	hellrosa	60
Foxi	Uhl, 1988	lachs/ziegelrot	90
Gelbe Dagmar Hastrup	Moore/Strobel/Meilland	gelb	110
Pierette	Uhl, 1987	violettrosa	100
Pink Roadrunner	Uhl/K.' Söhne	rosa	70
Polareis	Strobel, 1991	weißlich/rosa	90
Polarsonne	Strobel, 1991	karmesinrot	120
Red Rugostar	Meilland, 1995	kirschrot	100
Rosa Zwerg	Baum, 1983	reinrosa	90
Rotes Meer	Baum, 1983	karmesinrot	100
Schneeeule	Uhl, 1983	weiß	70
Schneekoppe	Baum, 1983	weiß/lavendel	80
Smart Roadrunner	Uhl/K.' Söhne	pink	90
White Hedge	unbekannt	reinweiß	120
White Roadrunner	Uhl/K.' Söhne	weiß	80

Vielen Dank

für



Ihre

Aufmerksamkeit